

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Morse'“ vom 2. Februar 2024 18:42

[Zitat von reinerle](#)

So wie sich hier abwechselnd (selbst) der Kopf getätschelt oder gegenseitig niedergemacht wird, wirkt das eher manisch-depressiv.

Je größer die eigene als frustrierend empfundene Machtlosigkeit (z.B. die Politik beeinflussen zu können), desto emotionaler wird diskutiert.

Aus der Erregtheit spricht der unbefriedigte Wunsch nach Änderung (und sei es nur Meinung des Gegenübers) bzw. überhaupt selbst Einfluss nehmen zu können.